

INHALT

Vorwort	9
KARL KARDINAL LEHMANN, Mainz	13
Zwischen den Zeiten: das alte Erzbistum und das neue Bistum Mainz	

I. ZERFALL DER SANCTA SEDES MOGUNTINA

WALTER G. RÖDEL, Mainz	29
Der Rhein wird zur Grenze: Stadt – Kurstaat – Erzbistum Mainz um 1800	
FRANZ DUMONT, Mainz	41
Der Anfang vom Ende. Die Mainzer Republik und der Untergang des Erzbistums Mainz	
RUDOLF SCHLÖGL, Konstanz	63
Der Glaube Alteuropas und die moderne Welt. Zum Verhältnis von Säkularisation und Säkularisierung	
ANTON SCHINDLING, Tübingen	83
Zwölf Thesen zum katholischen Bildungswesen vor der Säkularisation von 1803	
HORST CARL, Gießen.	87
Revolution und Rechristianisierung. Soziale und religiöse Umbruchserfahrung im Rheinland bis zum Konkordat von 1801	

II. VERÄNDERTE BISTUMSSTRUKTUREN AM MITTEL- UND OBERRHEIN

ANDREAS ROTH, Mainz	103
Das Konkordat von 1801. Werden, Bedeutung und Auswirkungen	
THOMAS BERGER, Mainz	125
Die Organisation des französischen Bistums Mainz durch Bischof Joseph Ludwig Colmar	
KARL HAUSBERGER, Regensburg.	135
„Ist zu reponiren ad non acta ...“ Der vergebliche Kampf des Mainzer Domkapitels um seinen Fortbestand als Metropolitankapitel Dalbergs	
GÜNTER CHRIST, Köln	147
Zwischen Mainz und Würzburg. Die kirchlichen Strukturen im Main-Spessart-Raum zur Dalbergzeit	

WOLFGANG SEIBRICH, Kirn	165
Die Neugestaltung des Bistums Trier 1801/03	
ERWIN GATZ, Rom	177
Das napoleonische Bistum Aachen	
ALFRED MINKE, Eupen	181
Die „belgischen“ Bistümer in französischer Zeit. Diözesane Strukturen im Umbruch	
RENÉ EPP, Strasbourg	207
Das napoleonische Bistum Straßburg	
PIRMIN SPIESS, Mannheim	213
Vom Stand zur Klasse. Artikel 14 des Konkordates von 1801 über die Pfarrbesoldung (eine Exegese)	

III. UMBRÜCHE IM SEELSORGEBEREICH – FOLGEN DER SÄKULARISATION

WOLFGANG DOBRAS, Mainz	231
Folgen der Säkularisation für die Säkularisierten. Die Mainzer geistlichen Pensionisten (1802–1816)	
KLAUS-BERNWARD SPRINGER, Mainz	247
Umbruch an der Basis: Rhein Hessische Pfarreien (1787–1818)	
PETER WALTER, Freiburg	277
Theologische Ausbildung und Ausrichtung des Klerus im Bistum Mainz	
GEORG MAY, Mainz	293
Die Aufrechterhaltung der Disziplin im Klerus durch Bischof Joseph Ludwig Colmar (1802–1818)	
JOACHIM SCHMIEDL, Vallendar	319
Die Auflösung der Orden und Stifte im Bistum Mainz. Kirchenhistorische und sozialgeschichtliche Folgen	
MARTINA KNICHEL, Koblenz	335
Die Aufhebung der Benediktinerinnenabtei St. Irminen in Trier	
BERNHARD SCHNEIDER, Trier	359
Pfarrgemeinden und napoleonische Herrschaft im linksrheinischen Deutschland. Zehn Thesen am Beispiel des Bistums Trier	

IV. AUF DEM WEG ZU NEUEN BISTÜMERN: DIE OBERRHEINISCHE KIRCHENPROVINZ

UWE SCHARFENECKER, Neckarsulm	365
War es nur der Name, der blieb? Das Bistum Mainz am Übergang von der französischen zur hessischen Zeit (1814–1830)	
DOMINIK BURKARD, Münster	393
Magna Charta libertatis ecclesiae catholicae romanae. Das Frankfurter Kirchensystem von 1818: Anspruch und Bedeutung	
HERIBERT SMOLINSKY, Freiburg	415
Der lange Weg bis zum Erzbistum Freiburg	
HUBERT WOLF, Münster	427
Die „Landesherrliche Verordnung“ vom 30. Januar 1830. Ihre Anwendung im Bistum Rottenburg und der Oberrheinischen Kirchenprovinz	
BERTHOLD JÄGER, Fulda	435
Fulda (1816–1831/33): Neue Obrigkeiten, neue Kirchenorganisation	
MATTHIAS THEODOR KLOFT, Frankfurt	465
Limburg – ein Bistum der Oberrheinischen Kirchenprovinz	
RUDOLF LILL, Köln	473
Am Beispiel von Mainz: Die Zerstörung alter kirchlicher Metropolen: Eine Voraussetzung für den ultramontanen Zentralisierungsprozeß	

Zeittafel	483
zusammengestellt von WALTER G. RÖDEL, Mainz	
Publikationen von Friedhelm Jürgensmeier	487
zusammengestellt von REGINA E. SCHWERDTFEGER, Mainz	
Register	499
bearbeitet von REGINA E. SCHWERDTFEGER, Mainz	
Die Autoren	515